

Pläne für Steinhof-Projekt kommen auf den Tisch ● Begehung mit den Bürgern

# Stadt lässt Katze aus dem Sack

Es geht ja doch! Nach den monatelangen Protesten gegen die Steinhof-Verbauung und unzähligen „Krone“-Berichten darüber lässt die Stadt nun doch die Katze

aus dem Sack. Im September sind ein Info-Abend und eine Begehung im Areal des Jugendstil-Spitals geplant. Dabei will man alle Pläne auf den Tisch legen.

600 Wohnungen sind auf dem Gelände des Otto-Wagner-Spitals geplant, im Endausbau könnten es mehr als 1000 sein. Und obwohl die 1904 bis 1907 für Gesund-

bezirken in Aufruhr ist. Zumal die Stadtplanung den Bürgern bisher konkrete Informationen verweigerte.

Das dürfen die Bezirksvorsteher von Penzing und Ottakring, Andrea Kalchbrenner und Franz Prokop, nun nachholen. 7000 Betroffene erhalten Einladungen zum Info-Abend, der am 28. September ab 18 Uhr in der Garage Spetterbrücke, Paltaufgasse 2, abgehalten wird.

Davor, am 21. September, findet eine Begehung der Steinhofgründe mit Experten statt. Treff ist um 17 Uhr Ecke Michalekgasse/Reizenpfeninggasse. „Wir nehmen die Sorgen der Menschen sehr ernst“, so Kalchbrenner und Prokop.

VON PETER STRASSER

heitszwecke errichtete Anlage in ihrer Gesamtheit unter Denkmalschutz steht, sind auch in den Parkflächen zwischen den Pavillons Neubauten geplant. Und: Bei einem Projekt dieser Größenordnung rechnet man mit zusätzlichem Verkehr von mindestens 1000 Autos.

Kein Wunder, dass die Bevölkerung in den Anrainer-



Foto: Peter Tomtsch

„Optimale Betreuung der Mieter“: Stadtrat Michael Ludwig (li.)

Kosten: 10 Millionen ● Häuser gehören der Stadt

## Werkbundsiedlung: Jetzt wird das Baujuwel saniert

Lange wurde diskutiert: Ab sofort wird die desolate Werkbundsiedlung in Hietzing saniert. Die Arbeiten erfolgen in vier Bauabschnitten. Sie starten an drei leerstehenden und einem bewohnten Gebäude.

Von dem 10 Millionen Euro Gesamtkosten übernimmt den Großteil die Stadt Wien, in deren Besitz 48 der insgesamt 70

Reihen- und Einzelhaustypen. An ihrer Errichtung wirkten teils weltbekannte Architekten wie Adolf Loos mit. Die bisher letzte Sanierung fand bereits vor 30 Jahren statt.

VON ALEX SCHÖNHERR

Objekte stehen. Die Sanierung zieht sich über mehrere Jahre hin, erschwert auch durch den Denkmalschutz. „Die erneuerungsbedürftigen Teile, etwa auch jedes einzelne Fenster bis hin zu den Scharnieren, müssen in Handarbeit hergestellt werden“, so Wohnbaustadtrat Michael Ludwig.

Wiens Werkbundsiedlung entstand in den Jahren 1930 bis 1932 und ist eine Zusammenstellung aus rund 30 unterschiedli-

## Snacks für Hunde mit Beißkorb in den Öffis

Die Wiener Linien belohnen nun Hundebesitzer, die mit ihren Vierbeinern „korrekt“ – also mit Leine und Beißkorb – in den Öffis unterwegs sind. In den nächsten Tagen verteilen Mitarbeiter in U-Bahnen, Bussen und den Straßenbahnen kleine Snacks. „Damit wollen wir all jenen Danke sagen, die sich vorbildlich verhalten“, so Geschäftsführer Günter Steinbauer.



**Namenstag:** Johann, Sebald, Emilia, Ludwig, Bertulf

**Der Spruch des Tages:**  
Erfolgreich ist, wer weiß, was er nicht kann.  
Caliban

### WICHTIGE TELEFONNUMMERN

#### KRONE-OMBUDSFRAU

Montag bis Freitag 10–15 Uhr:  
01/360 11/3436

#### GESUNDHEIT

Ärztefunkdienst: 141  
Zahnärzte: 01/512 20 78  
Apothekendienst:  
1455 (österreichweit)  
Vergiftungen: 01/406 43 43  
Telefonseelsorge: 142  
Krebshilfe-Telefon: 01/408 70 48

#### KRANKENTRANSPORTE

Arbeiter-Samariter-Bund: 01/891 44  
Johanniter-Unfall-Hilfe: 01/476 00-0  
Rotes Kreuz: 52 144  
Grünes Kreuz: 767 88 99

#### TECHN. GEBRECHEN

Kanal: 01/4000/9300  
Wasserrohr: 01/59 9 59  
Installateur: 01/586 37 30, 05 1704

#### OPFERNOTRUF

0800/112 112 (Kostenfreie Beratung)

#### WASSERSTAND vom 18. 8.:

Passau-Donau: 532, Engelhartzell: 359, Linz: 391, Mauthausen: 452, Ybbs: 283, Melk: 441, Kienstock: 330, Korneuburg: 312, Nußdorf: 508, Wildungsmauer: 318, Hainburg: 310, Salzburg: 417, Braunau: 517, Passau-Inn: 260, Wels: 189, Steyr: -, Hohenau: 261. – **Prognose für heute:** Kienstock: wenig Änderung auf 310

#### TIERE

Notrufnummer des Tierspitals der Veterinärmedizinischen Universität: 250 77 DW 5555. – Tierrettung: 01/699 24 80 – Nottierarzt-Vermittlung: 01/531 16. – Tierschutz-Hotline 4000/80 60. – Wiener Tierkrematorium, 01/523 46 79 (0–24 Uhr)

#### RECHTSBEISTAND

nachts von 18 bis 8 Uhr:  
0676/359 17 30 oder 31

#### MÄDCHENTELEFON

0800/21 13 17

#### RAT AUF DRAHT

Notruf für junge Menschen: 147

#### WIEN ENERGIE-SERVICE:

0800/500 800  
Störungsdienste: (0 bis 24 Uhr)  
Strom: 0800/500 600  
Gas: 128

Fernwärme: 01/313 26-51

#### EVN-SERVICE

0800/800 100

#### BEWAG-SERVICE

0800/888 9000 (0 bis 24 Uhr)

wiener.stadtkrone@kronenzeitung.at